

## ANMELDUNG

Für diese Veranstaltung wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Dennoch bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 7. April 2011 an die

**Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin,  
Schmerztherapie, Notfall- und Palliativmedizin**

Sekretariat Frau Yvonne Krusemann

Tel. 02303 / 100-6010

Fax: 02303 / 100-6020

E-Mail: [anaes@katharinen-hospital.de](mailto:anaes@katharinen-hospital.de)

**DIE VERANSTALTUNG WIRD  
OHNE DRITTMITTEL ORGANISIERT.**

## FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Anerkennung der Veranstaltung im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Ärztekammer Westfalen Lippe ist beantragt.

## SO ERREICHEN SIE UNS

**Katharinen-Hospital Unna**

Obere Husemannstraße 2

59423 Unna

Tel. 02303 / 100-0

[www.katharinen-hospital.de](http://www.katharinen-hospital.de)



Das Katharinen-Hospital Unna ist Teil des **Katholischen Hospitalverbundes Hellweg**. Weitere Informationen dazu finden Sie im Internet unter [www.hospitalverbund.de](http://www.hospitalverbund.de)



**KATHOLISCHER  
HOSPITALVERBUND  
HELLWEG**

Stand 3/11

## INTRATHEKAL APPLIZIERTES BACLOFEN

IN DER BEHANDLUNG DER FOKALEN UND GENERALISIERTEN SPASTIK

**13. April 2011 - 17 Uhr**  
**Restaurant Nachtwächter - Unna**

Eine Veranstaltung der Klinik für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Schmerztherapie und Palliativmedizin

**Chefarzt Dr. Martin Kelbel**



EINLADUNG



GASTGEBER

SPASTIK ALS SYMPTOM NACH SCHLAGANFALL, AUCH IM RAHMEN ANDERER NEURODEGENERATIVER ERKRANKUNGEN ODER NACH SCHÄDELHIRNTRAUMA, STELLT WELTWEIT DIE HÄUFIGSTE URSACHE FÜR EINE BLEIBENDE NEUROLOGISCHE BEHINDERUNG DAR.

Über Jahrzehnte hinweg konnten wir wenig an den Auswirkungen für Patienten, die z.T. dramatisch waren, ändern. Vergessen wurde dabei häufig, dass in der spastischen Bewegungsstörung vielfältige Faktoren und multiple Symptome miteinander assoziiert sind. Man nehme dabei nur das Nebeneinander von Spastik und Dystonie.

Aber überraschende Ergebnisse interdisziplinäre Forschung haben gerade in den letzten Jahren Wesentliches an therapeutischen Fortschritten erbracht. Mittlerweile existieren Leitlinien auf europäischer wie angloamerikanischer Ebene zur Spastikbehandlung, aktuelle Behandlungsstrategien ließen sich überzeugend ändern.

Baclofen stellt schon seit Jahren eine relevante wie effektive, z.T. ergänzende Behandlungsform zu gut bekannten, also etablierten Verfahren in der Therapie der Spastik dar. Gerade die intrathekale Gabe war lange Zeit nicht gut beleumundet.

Aber auch hier lassen aktuelle Erkenntnisse mit neuen Therapieleitlinien diese Behandlung in einem überzeugenden Licht erscheinen. Hier ist der interdisziplinäre Ansatz in der Zusammenarbeit von operativ wie konservativ tätigen KollegInnen und Physiotherapeuten wesentlich. Dieser hat das facetten- wie erfolgreiche Wirken an Patienten bei vormals nicht angehbar Spastik mit Verbesserung von Bewegungsprofil und Lebensqualität maßgeblich positiv beeinflusst.

## WANN UND WO

- > **Mittwoch, 13. April 2011**
- > **17 Uhr**
- > Restaurant „**Nachtwächter**“  
Schulstraße 1  
59423 Unna

## DIE REFERENTEN

### > BEGRÜSSUNG

**Dr. Martin Kelbel**

Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Schmerztherapie  
und Palliativmedizin  
Katharinen-Hospital  
Unna

### > INTRATHEKAL APPLIZIERTES BACLOFEN

IN DER BEHANDLUNG DER FOKALEN UND GENERALISIERTEN SPASTIK

**Dr. Markus Ebke**

Chefarzt Abteilung Neurologie  
Rhein-Sieg-Klinik  
Nümbrecht

### > OPERATIONSTECHNIKEN STANDARDS UND PITFALLS

**Dr. Alexander Janzen**

Oberarzt der Klinik für Chirurgie  
Katharinen-Hospital  
Unna